

Ilek-Prozess kommt voran: 25 Projektgruppen aus fünf Arbeitskreisen

Landkreis Rotenburg. (r). In den vergangenen Wochen haben die fünf Arbeitskreise des **Ilek** Börde Oste-Wörpe erstmals getagt. Um dem Prozess inhaltlich „Form und Farbe“ zu geben, bildeten sich rund 25 thematisch orientierte Projektgruppen. Die Resonanz war gut und erste Projektideen konnten schon vertieft werden.

Die ersten Arbeitsgruppensitzungen befassten sich mit Frage, welche Ziele und Projekte bei der Erarbeitung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (**Ilek**) verfolgt werden sollen. Basis für die Entscheidung sind die Ergebnisse der Stärken-Schwächen-Analyse der Zukunftswerkstatt in Tarmstedt.

„Die Arbeitsgruppen haben interessante und spannende Projektideen erarbeitet. Das Engagement der Bürgerinnen und Bürger war wieder hervorragend“, lautet das Fazit von Bettina Honemann von der GfL aus Bremen. Sie ist Projektleiterin des **Ilek** Börde Oste-Wörpe. Es gelte jetzt, auf den Ideen aufzubauen und diese konkret fortzuentwickeln, um erste Leuchtturmprojekte zu bekommen. Bei näherer Betrachtung der ersten Ideen falle auf, dass der Themenkreis weit gefächert sei. „Bemerkenswert ist auch, dass in jedem Arbeitskreis Themenfelder entwickelt wurden, die sich nahtlos an Diskussionen in anderen Arbeitskreisen anschließen, so dass interessante Schnittstellen entstehen“, berichtet Honemann.

Im Bereich Siedlungsentwicklung, Versorgung und Soziales standen Aspekte einer familienfreundlichen Region, der Stärkung und Revitalisierung der dörflichen und Versorgungsstrukturen sowie der Reduzierung von Flächenverbrauch bei Wohn- und Siedlungsentwicklung auf der Agenda. Im Bereich Landwirtschaft, Natur und Umwelt wurden Themen wie Bioenergie im Zusammenhang mit regionalen ertschöpfungsketten, Verbesserung der Wege- und Flurstruktur, der Kooperation von Landwirtschaft und Naturschutz, des Gewässerschutzes und auch des Vertragsnaturschutz erörtert. Der Arbeitskreis Verkehr entwickelte erste Ideen zur Verbesserung der Infrastrukturen Straße, Bahn und ÖPNV. Der Arbeitskreis Tourismus, Erholung und Kultur hat sich auf sechs erste Themen verständigt, die für Tourismus und Kultur im **Ilek** eine herausragende Rolle spielen: Radfahren, Kultur und Fortbildung, Gastgewerbe, landschaftsbezogene Erholung, Infrastruktur und Gedenkstätte Sandbostel. Im Themenbereich Wirtschaft, Handel und Gewerbe konzentrierten sich die Betrachtungen zunächst auf regenerative Energien und Wertschöpfungsketten, interkommunale Zusammenarbeit und die Stärkung von Kleinbetrieben.

In den kommenden rund sechs Wochen werden sich nahezu alle Projektgruppen wieder treffen, um aus ihren Ideen Projektskizzen und -steckbriefe zu entwickeln. In den nächsten Arbeitskreissitzungen, Mitte bis Ende Februar, sollen alle möglichen Projekte gesichtet und abschließend beraten werden.

Einen detaillierten thematischen Überblick gibt es im Internet unter www.boerdeoste-woerpe.de. Hier sind alle Protokolle der Arbeitskreise und auch die Termine der Projektgruppen verzeichnet.